



Pfarrei Arth / Oberarth

Kath. Pfarramt, Bahnhofstrasse 6, Postfach 238, 6415 Arth
Tel. 041 855 11 57, Fax 041 855 39 38, E-Mail: info@kath-arth.ch
Sekretariat: Margrit Siegrist

www.kath-arth.ch

Mo, 08.30–11.00 und 13.30–16.00 / Mi, 08.30–11.00 / Fr, 08.30–11.00 Uhr

Generalvikar Martin Kopp, Pfarradministrator

Diakon Stanko Martinovic, Pfarreileiter stanko.martinovic@kath-arth.ch Tel. 041 855 11 57

Klara Beeler, Sakristanin/Verwalterin Georgsheim

Tel. 041 855 32 09

Ursula Studer, Sakristanin

Tel. 041 855 58 59

GOTTESDIENSTE

SONNTAG, 12. JANUAR 2014

TAUFE DES HERRN/A

10.30 Sonntagsgottesdienst

Opfer für Solidaritätsfonds für Mutter und Kind (SOFO)

17.00 Orgelkonzert

DONNERSTAG, 16. JANUAR 2014

09.00 Hl. Messe (Wochengedächtnis)

Frauen-Gottesdienst

Thema: Priszilla – Missionarin im Urchristentum
anschliessend Chilekafi im Pfrundhaus

FREITAG, 17. JANUAR 2014

HL. ANTONIUS (BAUERNPATRON)

16.30 Altersheim Hofmatt: Hl. Messe

19.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche

SONNTAG, 19. JANUAR 2014

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS/A

10.30 Sonntagsgottesdienst

Opfer für Tumaco, Kolumbien
(ein Projekt der Bethlehem-Missionare)

DONNERSTAG, 23. JANUAR 2014

09.00 Hl. Messe (Wochengedächtnis)

14.00 Besinnungsnachmittag
frauenarth im Georgsheim

FREITAG, 24. JANUAR 2014

16.30 Altersheim Hofmatt: Hl. Messe

18. bis 25. Januar 2014

WELTGEBETSWOCHEN FÜR DIE EINHEIT ALLER CHRISTEN

Rosenkranz (Winterzeit)

Montag 16.30 Pfarrkirche

Dienstag 10.00 Altersheim Hofmatt

Mittwoch 16.30 Pfarrkirche

Freitag 16.30 Pfarrkirche

Gottesdienste auf Rigi Klösterli

Sonntag, 12. Januar 2014,

15.40 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19. Januar 2014,

15.40 Uhr Hl. Messe

GEDÄCHTNISSE

SONNTAG, 19. JANUAR 2014, 10.30 UHR

1. Jahrzeit für:

– Annemarie Steiner-Hürliemann

Stiftmesse für:

– Emma Weber

– Familie Josef Weber-Pfyl

– Verstorbene Mitglieder der
Sebastiansbruderschaft Arth

HINWEISE ZU KOLLEKTEN

TUMACO, KOLUMBIEN

Das Leben vieler Flüchtlinge und Vertriebenen in der Stadt Tumaco ist von Gewalt und Armut geprägt. Besonders die jungen Menschen sind betroffen. Die Theologin Ulrike Purrer von der Bethlehem Mission Immensee teilt das Leben der Menschen; sie begleitet Kinder und Jugendliche und sucht mit ihnen gewaltfreie Wege und neue Lebensziele. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

MITTEILUNGEN

ORGELKONZERT IN DER PFARRKIRCHE

Am Sonntag, 12. Januar 2014, um 17.00 Uhr findet das zweite Orgelkonzert statt. Das Barockensemble Voces Suaves singt Motetten von Giovanni Pierluigi da Palestrina und Aurore Baal, Organistin in Dagmersellen LU, spielt Improvisationen zu den Motetten.

Verein der Orgelmusikfreunde Arth

MÜTTERBERATUNG ARTH

Donnerstag, 16. und 30. Januar 2014,
13.30 bis 15.30 Uhr, Altersheim Arth

Telefon 079 262 85 55

(Neu: Telefonische Anmeldung)

PFARREI-STATISTIK FÜR DAS JAHR 2013

Taufen (23 Buben/21 Mädchen) 44
(davon 7 Kinder auswärts getauft)

Erstkommunikanten 23

Firmanden 18

Trauungen:

Beim Pfarramt angemeldet: 5

Von auswärts Gemeldete: 3

Beerdigungen/Bestattungen: 20

BESINNUNGSNACHMITTAG IN ARTH

«ZEIT FÜR SICH»



Wollten Sie auch schon mal Yoga kennenlernen, hatten aber keine

Zeit dazu? frauenarth bietet nun eine Lösung im Kleinen an – Fingeryoga mit Sr. Susanne Jung vom Kloster Ingenbohl (auch bekannt von der Fernsehsendung «SRF bi dä Lüt» aus Brunnen). frauenarth lädt Sie herzlich ein, am **Donnerstag, 23. Januar 2014, um 14.00 Uhr ins Georgsheim Arth** zu kommen. Tun Sie Ihrem Körper und Ihrer Seele etwas Gutes und lassen Sie sich durch Fingeryoga verwöhnen oder geniessen sie einfach einen entspannten und sicher interessanten Nachmittag mit Sr. Susanne Jung.

frauenarth

GEBETSWOCHEN FÜR DIE EINHEIT DER CHRISTEN

Die Woche steht unter dem Motto «Ist Christus denn zerteilt?» Mindestens einmal im Jahr offenbart sich vielen Christen die grosse Vielfalt der Möglichkeiten, Gott anzubeten. Durch Begegnungen, Gespräche und Gebet stärken sie sich in der gemeinsamen Grundlage ihres Glaubens, dem Fundament, das Jesus Christus heisst, und der nicht der einen oder anderen Gruppe angehört, sondern der Herr aller ist. In der Gebetswoche sind alle Christinnen und Christen aufgerufen, den Weg zur Einheit zu suchen und den einen Herrn um diese Einheit zu bitten.

Franziskus – Der Gaukler Gottes

Ökumenischer Theaterabend – mit dem Theater 58

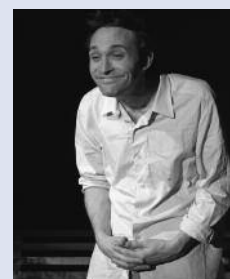
Im Rahmen der Gesprächsabende veranstalten die Reformierte Kirchengemeinde Arth-Goldau und die Katholische Pfarrei Arth ein gemeinsames Projekt mit dem Ziel, die ökumenische Zusammenarbeit und die christliche Gemeinschaft zu fördern und zu vertiefen. Der gemeinsame Theaterabend soll durch ein einmaliges Erlebnis ökumenische Begegnung bieten und ermöglichen. **Am Freitag, 14. Februar 2014, 20.00 Uhr** ist das Theater 58 mit dem bekannten Werk von Dario Fo «Franziskus – der Gaukler Gottes» auf der Bühne im **Kirchgemeindehaus Oberarth** zu Gast. Das Theater 58, das einzige Profitheater in der Schweiz, ist bekannt für tiefgründige Inszenierungen, die dem Publikum eine persönliche Auseinandersetzung mit Gegenwartsthemen und Problemen ermöglicht.

Franziskus – der Gaukler Gottes

Wer kennt ihn nicht, Franz von Assisi, den Poverello Gottes? In einer extrem schwierigen, kontroversen und durch Reichtum, Macht und Privilegien gekennzeichneten Welt und Kirche, lebte er in radikaler Armut und diente in einer unbegreiflichen Demut. Zudem reformierte und erneuerte er die Kirche.

Franziskus – ein Vorbild für den neuen Papst

Wie Franziskus damals, so fordert Papst Franziskus auf zu einer unaufschiebbaren kirchlichen Erneuerung. Er spricht von neuen Wegen und kreativen Methoden, die dazu dienen sollten, die ursprüngliche Frische der Frohen Botschaft neu zu erschliessen.



Dario Fo

Dario Fo, der Autor des Theaterstückes, ist 1926 in Italien geboren. Er ist Theaterautor, Regisseur, Bühnenbildner, Komponist, Erzähler und Schauspieler. Im Jahre 1997 wurde er mit dem Nobelpreis für Literatur für sein «volkstümlich-politisches Agitationstheater» ausgezeichnet.



Franziskus – Gaukler Gottes

Ein Erzähler tritt im Monolog auf und erzählt die Geschichten aus dem Leben von Franziskus. Einzelne Momente aus dem Leben des Heiligen werden unverbunden aneinandergereiht. Aus vielen Splittern, Fragmenten und Mosaiksteinen entsteht das lebendige Bild des Franziskus. Dario Fo ist es gelungen, in einigen Legenden und im Sonnengesang des Franziskus, menschliche und politische Verantwortung darzustellen, die zeitlos und von ungebrochener Aktualität bleibt.

Warum ein Theaterabend?

Die katholische Pfarrei Arth und reformierte Kirchengemeinde Arth-Goldau möchten durch dieses gemeinsame Theaterprojekt einen öffentlichen und kulturellen Beitrag leisten, der in der ökumenischen Offen- und Verbundenheit gesellschaftliche Fragen aufwirft zu Lebenssinn und Visionen von einer gerechten und menschenwürdigen Zukunft.

Ökumenischer Theaterabend in Kürze

- Wer: Stefan Kollmuss spielt den Gaukler
Wann: **Freitag, 14. Februar 2014, 20.00 Uhr**
Wo: **Kirchgemeindehaus, Türliweg 8, 6414 Oberarth**
Eintritt: Erwachsene Fr. 15.–, Lernende Fr. 10.–, Schüler gratis
Reservation: ab 7. Januar 2014 unter Telefon 041 855 08 10 Kirchgemeindebüro, Türliweg 8, 6414 Oberarth (Mo–Do von 9.00 bis 11.00 Uhr)
Öffnung: Türöffnung und Theater-Café ab 19.45 Uhr
Vor und nach der Vorstellung bewirten wir Sie gerne im «Theater-Café» im Kirchgemeindehaus Oberarth
Veranstalter: Evang.-ref. Kirchengemeinde Arth-Goldau

INTERDIÖZESANE LOURDESWALLFAHRT 2014

Im Auftrag und unter dem Patronat der Diözesanbischöfe der deutschen und rätoromanischen Schweiz findet vom 10. bis 16. Mai 2014 die 117. Interdiözesane Lourdeswallfahrt zum Thema «Lourdes – die Freude zur Umkehr» statt. Die Wallfahrt wird von Bischof Felix Gmür, Bistum Basel begleitet. Beachten Sie bitte die Plakate im Aushang.

JASSNACHMITTAG IM ALTERSHEIM HOFMATT

Ab Montag, 13. Januar 2014, treffen sich jassfreudige Frauen und Männer jeden Montagnachmittag (ausser in den Schulferien) ab 14.00 Uhr im Altersheim Hofmatt.
Auskunft: Kläry Hospenthal
Telefon 041 855 43 44
Herzliche Einladung

frauenarth

GEDENKTAG DES HL. ANTONIUS

(17. JANUAR 2014)

Zur Ehre des Antonius des Grossen, des Patrons der Haustiere, Metzger und Bauern feiern wir Gottesdienst und bitten Gott um seinen Segen für die Tiere und alle, die um sie besorgt sind.

Mit freundlichen Grüssen

Diakon Stanko Martinovic